



Edwin Grokeke
Leiter des Kommunalreferats

An den Vorsitzenden des BA
25 - Laim
Herrn Josef Mögele
Marienplatz 8
80331 München

01.06.2026

—

Nachbarschaftstage für haushaltsnahe Sperrmüll-Abgabe

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 08738 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 25 - Laim
vom 05.03.2026

—

Sehr geehrter Herr Mögele,

der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 25 - Laim fordert mit dem oben genannten Antrag die Landeshauptstadt München, Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) auf, „in Abstimmung mit dem Bezirksausschuss Laim Nachbarschaftstage für die haushaltsnahe Abgabe von Sperrmüll, Elektroschrott und Wertstoffen zur Wiederverwendung in Laim durchzuführen“.

Der Antrag wird damit begründet, dass wohnortnahe Angebote insbesondere für Bürger*innen mit eingeschränkter Mobilität, fehlenden Transportmöglichkeiten oder zeitlichen Einschränkungen eine wichtige Unterstützung darstellen würden.

Dieser Antrag betrifft ein laufendes Geschäft nach Art. 88 Abs. 3 Satz 1 der Gemeindeordnung in Verbindung mit der Betriebssatzung des Eigenbetriebes, weil die Bearbeitung aller Fragestellungen in Zusammenhang mit der Sperrmüll- und Wertstoffentsorgung zu den laufenden Geschäften des AWM gehört. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-722871
Telefax: 089 233-726057
r.kom@muenchen.de

Raum und Ressourcen für München

Die Nachbarschaftstage sind ein seit 2023 laufender Pilotversuch des AWM, bei welchem in wechselnden Vierteln die Aktivitäten zur Kreislaufwirtschaft und Abfallvermeidung vor Ort bekannt gemacht und den Bewohner*innen ein temporäres und fußläufiges Angebot zur Sperrmüllentsorgung zur Verfügung gestellt werden soll. Im Rahmen der vergangenen Nachbarschaftstage bot der AWM insbesondere die Leistungen Sperrmüllentsorgung, die Abgabe von Wertstoffen (z. B. Metall, Elektrogeräte, Altkleider), die Tausch- und Verschenkbörsen für gut erhaltene Gegenstände sowie mobile Angebote der Halle 2 und eine Abfallberatung an.

Die Veranstaltungen wurden in Kooperation mit lokalen Akteur*innen wie Nachbarschaftstreffs und Wohnungsunternehmen umgesetzt und stießen auf hohe Akzeptanz.

Unabhängig von den Leistungen der Nachbarschaftstage stehen Münchner Bürger*innen weiterhin die regulären Entsorgungsmöglichkeiten des AWM offen. Sperrmüll kann bis zu einem Volumen von 2 m³ pro Tag kostenfrei an den elf Wertstoffhöfen abgegeben werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, eine kostenpflichtige Abholung über den Sperrmüllabholdienst zu beauftragen.

Die Finanzierung der Nachbarschaftstage erfolgte in den Jahren 2023 bis 2024 aus dem Budget der „Zero-Waste-Kampagne in Großwohnsiedlungen“. Bereits im Jahr 2025 gab es keine finanzielle Unterstützung mehr von dieser Seite. Die Nachbarschaftstage stellen eine personalintensive Maßnahme dar, die vom AWM im laufenden Betrieb zusätzlich an Samstagen umgesetzt wird. Ohne entsprechende finanzielle Unterstützung kann dieses Angebot daher nicht dauerhaft als kostenfreier Service aufrechterhalten werden.

Für das Jahr 2026 übernimmt der AWM die Finanzierung von drei weiteren Nachbarschaftstagen. Ab dem Jahr 2027 ist eine vollständige Finanzierung durch den AWM jedoch nicht mehr möglich. Dies liegt zum Teil an höheren Kosten und daran, dass städtische Fördermittel für die laufenden Pilotvorhaben wegfallen. Zum anderen ist der AWM als gebührenfinanzierter Betrieb dazu verpflichtet, allen Bürger*innen vergleichbare Leistungen anzubieten. Eine kostenlose Durchführung von Nachbarschaftstagen ausschließlich an einzelnen Standorten würde daher zu einer Ungleichbehandlung führen.

Für die Zukunft ist daher ein neues Finanzierungsmodell vorgesehen. Analog zum Vorgehen in Berlin, wonach der Senat die sogenannten „Kieztage“ finanziert und diese so für die gesamte Stadt ermöglicht, sollen Nachbarschaftstage in den Leistungskatalog der Bezirksausschüsse aufgenommen werden. Dadurch wird es den Bezirksausschüssen ermöglicht, entsprechende Veranstaltungen eigenständig zu beauftragen.

Aktuell wird eine Kostenaufstellung erstellt, finale Zahlen kann der AWM aber aktuell noch nicht zur Verfügung stellen. Nach Buchung einer entsprechenden Leistung wird der AWM rechtzeitig auf Sie zukommen, um die konkrete Umsetzung eines Nachbarschaftstags in Laim gemeinsam zu planen. Die von Ihnen vorgeschlagenen Standorte bieten hierfür eine geeignete Grundlage. Wir freuen uns in diesem Zusammenhang auf eine gemeinsame Zusammenarbeit.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 25 - Laim vom 05.03.2026 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Edwin Grodeke
Leiter des Kommunalreferats

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-722871
Telefax: 089 233-726057
r.kom@muenchen.de

Raum und Ressourcen für München